

Liebe Hemeranerinnen, liebe Hemeraner,

von drei Wahlen ist die erste geschafft! Am Sonntag, 7. Juni hat die FDP bei der **Europawahl** in Hemer stolze 11,9 % erreicht, in NRW hat die FDP sogar 12,3% errungen. Dies ist ein schöner Auftakt für die kommenden Wahlen. Mehr über die Arbeit der FDP im Europäischen Parlament finden Sie unter: <http://europa.fdp.de>

Am Sonntag, 30. August findet nun endgültig die **Kommunalwahl** statt. Hier bekommen Sie 4 Stimmzettel, je einen für den Bürgermeister, den Landrat, den Stadtrat und den Kreistag. Pro Stimmzettel können Sie ein Kreuz machen.

Am Sonntag, 27. September wird der **Bundestag** gewählt. Mit dem ersten Kreuz (Erststimme) wählen Sie den Kandidaten, den Sie direkt aus dem hiesigen Wahlkreis in den Bundestag schicken möchten. Mit dem zweiten Kreuz (Zweitstimme) stärken Sie die Partei Ihrer Wahl. Diese Stimme ist die für die FDP wichtige!

Die Wahllokale haben von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Auf Ihrer Wahlbenachrichtigung von der Stadt steht, wo Ihr Wahllokal zu finden ist. Sie können aber auch vor dem Wahltermin direkt in der Stadtverwaltung oder zuhause wählen, indem Sie mit der Wahlbenachrichtigung Ihre Briefwahlunterlagen beantragen. Weitere Informationen zu FDP-Kandidaten im Märkischen Kreis finden Sie auch unter: www.zukunftsteam.org

Wir würden uns freuen, wenn auf diese Weise viele Stimmen für die FDP zusammen kommen. Wählen Sie mehr Eigenverantwortung, weniger Staat, dafür mehr Freiheit für den Bürger!

Ihre



Andrea Lipproß - Ortsvorsitzende

Wie funktioniert die Wahl des Stadtrates?

Das Stadtgebiet in Hemer ist in 19 Wahlkreise eingeteilt. Zwei Wahlkreise sind flächenmäßig so groß, dass sie zwei Wahllokale haben (Ihmert / Bredenbruch und Stephalopeler Tal / Sundwig).

Jede Partei oder Wählergemeinschaft stellt in jedem Wahlkreis eine Kandidatin / einen Kandidaten auf. Ohne Kandidatenaufstellung könnte diese Partei in diesem Wahlkreis nicht gewählt werden.

In Hemer hatten Sie bisher in jedem Wahlbezirk die Wahl zwischen fünf verschiedenen Kandidaten. Oft wohnen die Kandidatinnen und Kandidaten sogar im Wahlkreis. Sie wohnen immer in Hemer, denn es dürfen nur Hemeraner Bürgerinnen und Bürger für den Stadtrat kandidieren.

Jeder Kandidat sammelt für seine Partei möglichst viele Stimmen. Die Summe aller Stimmen im Stadtgebiet, z.B. für die FDP, ergibt das Wahlergebnis und somit die Anzahl der errungenen Sitze. (2004 errang die FDP 3 Sitze). 19 Sitze im Stadtrat werden von den Kandidaten besetzt, die zudem im jeweiligen Wahlkreis die meisten Stimmen bekommen haben. Einzelne FDP Kandidaten stellen wir Ihnen auf der Rückseite vor, alle finden Sie unter:

Überhang- oder Ausgleichsmandate gibt es nur, wenn eine Partei mehr Gewinner von Wahlkreisen hat (Direktmandate), als ihr eigentlich rechnerisch nach ihrem Wahlergebnis zustehen. Dann bekommen die anderen zusätzliche Sitze, um dies auszugleichen.

Die restlichen Sitze des Stadtrates werden in der Reihenfolge der Listen der Parteien besetzt.

Hier sehen Sie die ersten vier Bewerber der Liste der Hemeraner FDP:



Arne Hermann Stopsack

Eva Thielen

Andrea Lipproß

Hans-Jürgen Großmann